



Noah Kandisha (NO411)

* Apostel von 1992 bis 2010

Lebensdaten

- geboren am 10. September 1944 in Chibiya ([Chongwe](#)/Lusaka), Nordrhodesien
- gestorben am 26. Oktober 2019 in [Chipata](#), Sambia (75)

Amtstätigkeit

- 11. August 1973: Diakon durch Bezirksapostel [Andrew James Fernandes](#) in Lusaka, Sambia (28)
- 3. Dezember 1979: Priester durch Bezirksapostel Andrew James Fernandes in Lusaka, Sambia (35)
- 29. Juni 1980: Evangelist durch Apostel [Gert J. G. Naudé](#) in Lusaka, Sambia (35)
- 21. Juli 1984: Hirte durch Apostel Duncan Burton Mfune in Lusaka, Sambia (39)
- 30. Dezember 1984: Bezirksältester durch Bezirksapostel Andrew James Fernandes in Lusaka, Sambia (40)
- 28. Juni 1987: Bischof durch Stammapostel [Hans Samuel Urwyler](#) in Lusaka-Central, Sambia (42)
- 20. September 1992: Apostel durch Stammapostel [Richard Fehr](#) in Lubumbashi, Zaire (48)
- 7. März 2010: Ruhesetzung durch Stammapostel [Wilhelm Leber](#) in Nairobi, Kenia (65)

Arbeitsbereich

- Teile [Sambias](#)

Zuständige(r) Bezirksapostel

- [Duncan Burton Mfune](#) (1992 bis 2005)

- Charles Sakavumbi Ndandula (2005 bis 2010)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus der Loseblattsammlung „Apostel der Endzeit“. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

„Am 10. September 1944 kam ich in [Kafue](#) in der Zentralprovinz von Sambia als das vierte von fünf Kindern zur Welt. Meine Eltern glaubten an Gott, gehörten aber keiner Kirche an. Als ich noch sehr klein war, zog der liebe Gott meinen älteren Bruder in sein Erlösungswerk. Er konnte an die Wirksamkeit der Apostel in unserer Zeit glauben, ergriff mit ganzem Herzen, was er hörte, und wurde so für seine jüngeren Brüder und Schwestern zu einer Tür ins Haus Gottes.

In Kafue, wo meine Eltern lebten, gab es keine Schule. Deshalb holte mich mein älterer Bruder 1953 zu sich nach [Kabwe](#), wo ich zur Schule gehen konnte. Hier lernte ich den Herrn in seinen Aposteln kennen. Was ich im Gottesdienst hörte und was mein Bruder in mein Herz legte, bildete eine feste Glaubensgrundlage. 1954 empfing ich die Heilige Wassertaufe durch den inzwischen heimgegangenen Apostel [Kabeya](#), der zu dieser Zeit als Priester in der Gemeinde Poleni in Kabwe diente. Im gleichen Jahr noch wurde ich durch den Apostel [H. H. Fernandes](#) versiegelt; auch er ist schon in jener Welt.

Da meine Eltern das Schulgeld nicht mehr aufbringen konnten, mußte ich die Schule verlassen und begann 1965 eine Ausbildung als Schreiner und Tischler.

1968 traf ich den heutigen Apostel [Frank Mwape](#), der von Kabwe nach [Lusaka](#) versetzt worden war und das Unterdiakonenamt trug. Dieser liebevolle Knecht Gottes war unser Jugendleiter und Hauptsonntagsschullehrer, der uns vieles über unseren Glauben lehrte. Er veranlaßte, daß ich und einige andere Brüder ihm als Jugendleiter und Sonntagsschullehrer helfen durften, was wir gern taten. Es war der Beginn einer oft harten Arbeit im Weinberg des Herrn.

Am 5. Februar 1972 heiratete ich Joyce Mikaya, die mir als liebevolle Gehilfin jederzeit zur Seite steht. Unser Eheband ist mit sieben Töchtern und zwei Söhnen gesegnet.

Im Lauf der Zeit empfing ich folgende Amtsgaben:

- 11. 08. 1973 Diakon
- 03. 12. 1979 Priester
- 29. 06. 1980 Evangelist
- 21. 07. 1984 Hirte
- 30. 12. 1984 Bezirksältester
- 28. 06. 1987 Bischof.

Am 20. September 1992 hielt der Stammapostel einen Gottesdienst in [Lubumbashi](#) (Zaire), in dem ich das Amt eines Apostels Jesu empfing. Mein Wunsch ist es, beim Herrn zu bleiben und meinem Bezirksapostel und dem Stammapostel im kindlichen Glauben zu folgen.“

Bei der Ruhesetzung dankte Stammapostel W. Leber für die langjährige und treue Arbeit.

Aus seiner Feder (Auszug)

- Wasser des Lebens (aus "Unsere Familie" 5/1991, S. 24)

20. September 1992

Downloads

- [Stammapostel hält Gottesdienste in Kenia \(von "nak.org"\)](#)
- [OBITUARY FOR LATE APOSTLE \(ir\) NOAH KANDISHA \(von "facebook.com/NacZamOFFICIAL"\)](#)

